

TOP 13: Weihnachtsbeleuchtung

Weil bei der alten Weihnachtsbeleuchtung die alten Lichterketten desolat und technisch unsicher sind, ist eine neue Weihnachtsbeleuchtung notwendig und es wurden Mittel im Haushalt in Höhe von 150.000 € eingestellt. Diese Summe steht nun zur Verfügung, ist für die CDU-Fraktion akzeptabel, bildet für uns aber auch die finanzielle Obergrenze.

Das Lichtplanungsbüro Kappschneider wurde mit der Konzeption von der Verwaltung beauftragt.

Wir möchten nun nicht auf die einzelnen Gestaltungselemente eingehen, obwohl man sich vor allem über die Flügel-Motive unterhalten könnte. Dies sind Gestaltungselemente die jeder subjektiv für sich beantworten muss.

Wir meinen, dass die Firma eine Gesamtkonzeption erstellt hat, die auf Schwetzingen zugeschnitten ist, die mehreren Gesichtspunkten gerecht werden soll. Daher sollte man es dabei belassen.

Auch wenn sich einige eine Ausdehnung der Weihnachtsbeleuchtung auf die KarlsruherStr., den Bismarckplatz und die Kleinen Planken vorstellen können, so muss man immer den vorhandenen Kostenrahmen im Auge haben. Mehr finanzielle Mittel sollen unserer Ansicht nach nicht zur Verfügung gestellt werden.

Ist eine Ausdehnung auf die genannten Gebiete ohne finanzielle Mehrleistung der Stadt möglich, stehen wir diesem Ansinnen bestimmt nicht negativ entgegen.